

01.06.2017 – 07:31 Uhr

## **EANS-News: voestalpine AG / voestalpine nach herausragendem vierten Quartal mit Umsatzsteigerung und sehr guter Ergebnisperformance im Geschäftsjahr 2016/17**

-----  
Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.  
-----

### Geschäftszahlen/Bilanz

Linz - In einem makroökonomischen Umfeld, dessen - moderates - Wirtschaftswachstum sich politischen Turbulenzen (Brexit, US-Wahl, Naher Osten,...) gegenüber erstaunlich resistent zeigte, konnte der voestalpine-Konzern seine Ergebnisperformance über das abgelaufene Geschäftsjahr hinweg steigern und mit einem hervorragenden vierten Geschäftsquartal - unter Ausschluss der Einmaleffekte (Konsolidierungsumstellung im Geschäftsjahr 2015/16) - das Vorjahresergebnis 2015/16 übertreffen (EBITDA bereinigt: +6,6% YoY, EBIT bereinigt: +3,1% YoY). Nach IFRS-Daten - also inklusive der Einmaleffekte in der Vergleichsperiode des Vorjahres - ergibt sich bei steigenden Umsatzerlösen (+2,0% YoY) eine leicht rückläufige Ergebnisentwicklung (EBITDA: -2,7% YoY, EBIT: -7,4% YoY). Getragen war die positive operative Entwicklung von der ungebrochen hervorragenden europäischen Automobilkonjunktur sowie einer soliden generellen Nachfrage aus dem Konsumgütersektor. Auch der Luftfahrtbereich setzte seinen positiven Trend fort, wogegen die Bauindustrie eine zwar verbesserte, aber nach wie vor nur überschaubare Dynamik zeigte. Der Bereich Eisenbahninfrastruktur war in der zweiten Jahreshälfte 2016 mit einer zunehmenden Abschwächung der Nachfrage in Europa konfrontiert, die sich auch zu Jahresbeginn 2017 fortsetzte. Demgegenüber zeigte der Öl- und Gassektor nach längerer Durststrecke im Jahresverlauf Erholungstendenzen, die sich im letzten Geschäftsquartal weiter verstärkt haben.

Aus divisionaler Sicht sticht vor allem die Entwicklung der Steel Division mit einer Ergebnissteigerung von beinahe 20% hervor (EBIT: +19,6% YoY, EBITDA: +17,9% YoY), aber auch die High Performance Metals Division (ehem. Special Steel Division) sowie die Metal Forming Division konnten beachtliche Zuwachsraten in den Ergebnisziiffern verzeichnen (EBIT: +11,2% YoY, EBITDA +8,5% YoY bzw. EBIT: +8,3% YoY, EBITDA: +9,1% YoY). Lediglich die Metal Engineering Division musste aufgrund der Schwäche im Öl- und Gasgeschäft sowie der sich im Jahresverlauf teilweise abkühlenden Eisenbahninfrastrukturmärkte Rückgänge in der Ergebnisperformance hinnehmen (EBIT bereinigt: -13,6% YoY, EBITDA bereinigt: -6,1% YoY), wobei die Division selbst in diesem herausfordernden Umfeld Ergebnismargen auf hervorragendem Niveau erzielen konnte (EBIT-Marge bereinigt: 8,1%, EBITDA-Marge: 13,4%), die durchaus im Schnitt des Konzerns lagen (EBIT-Marge Konzern bereinigt: 7,4%, EBITDA-Marge Konzern: 13,6%).

Auf Basis der aus diesem Konjunkturverlauf resultierenden Ergebnisse des voestalpine-Konzerns zu Beginn des neuen Geschäftsjahres ist für die erste Jahreshälfte 2017/18 eine starke, deutlich über den Vergleichswerten des Vorjahres liegende Umsatz- und Ergebnisentwicklung zu erwarten. Eine konkrete Einschätzung des Konjunkturverlaufes in der 2. Hälfte des Geschäftsjahres wird allerdings erst nach dem kommenden Sommer möglich sein.

Im Hinblick darauf, dass im voestalpine-Konzern im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres eine Reihe jüngerer Großinvestitionen - wie das HBI-Werk in Texas, USA, die neue Drahtstraße in Leoben/Donawitz, Österreich oder mehrere Downstream-Investitionen in Europa, den USA und China - erstmals umsatz- und ergebniswirksam werden, zeichnet sich aus aktueller Sicht trotz der Unwägbarkeiten in der Einschätzung der zweiten Jahreshälfte für das

Geschäftsjahr 2017/18 des voestalpine-Konzerns eine deutlich positive Entwicklung von Umsatz und Ergebnis ab.

#### Quartalsentwicklung des voestalpine-Konzerns

|                                    | GJ                 |                    |                    |                    | Veränderung     |                 |       |
|------------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-----------------|-----------------|-------|
| Mio. EUR                           | 1. Quartal 2016/17 | 2. Quartal 2016/17 | 3. Quartal 2016/17 | 4. Quartal 2016/17 | Quartal 2016/17 | Quartal 2015/16 | in %  |
| Umsatzerlöse                       | 2.772,4            | 2.635,4            | 2.693,4            | 3.193,3            | 11.294,5        | 11.068,7        | 2,0   |
| EBITDA                             | 333,9              | 371,0              | 356,2              | 479,6              | 1.540,7         | 1.583,4         | -2,7  |
| EBITDA-Marge                       | 12,0%              | 14,1%              | 13,2%              | 15,0%              | 13,6%           | 14,3%           |       |
| EBIT                               | 167,6              | 201,3              | 176,1              | 278,3              | 823,3           | 888,8           | -7,4  |
| EBIT-Marge                         | 6,0%               | 7,6%               | 6,5%               | 8,7%               | 7,3%            | 8,0%            |       |
| Ergebnis vor Steuern               | 138,9              | 172,5              | 150,0              | 238,5              | 699,9           | 751,3           | -6,8  |
| Ergebnis nach Steuern <sup>1</sup> | 105,8              | 127,9              | 110,2              | 183,1              | 527,0           | 602,1           | -12,5 |
| Beschäftigte (Vollzeitäquivalent)  | 48.319             | 48.786             | 48.765             | 49.703             | 49.703          | 48.367          | 2,8   |

1) Vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen und Hybridkapitalzinsen

#### Quartalsentwicklung des voestalpine-Konzerns bereinigt

|                                    | GJ                 |                    |                    |                    | Veränderung     |                 |      |
|------------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-----------------|-----------------|------|
| Mio. EUR                           | 1. Quartal 2016/17 | 2. Quartal 2016/17 | 3. Quartal 2016/17 | 4. Quartal 2016/17 | Quartal 2016/17 | Quartal 2015/16 | in % |
| Umsatzerlöse                       | 2.772,4            | 2.635,4            | 2.693,4            | 3.193,3            | 11.294,5        | 11.068,7        | 2,0  |
| EBITDA                             | 333,9              | 371,0              | 356,2              | 479,6              | 1.540,7         | 1.445,8         | 6,6  |
| EBITDA-Marge                       | 12,0%              | 14,1%              | 13,2%              | 15,0%              | 13,6%           | 13,1%           |      |
| EBIT                               | 171,5              | 204,9              | 179,7              | 283,8              | 839,9           | 814,4           | 3,1  |
| EBIT-Marge                         | 6,2%               | 7,8%               | 6,7%               | 8,9%               | 7,4%            | 7,4%            |      |
| Ergebnis vor Steuern               | 142,8              | 176,1              | 153,5              | 244,1              | 716,5           | 676,8           | 5,9  |
| Ergebnis nach Steuern <sup>1</sup> | 108,7              | 130,6              | 112,9              | 187,2              | 539,4           | 509,8           | 5,8  |
| Beschäftigte (Vollzeitäquivalent)  | 48.319             | 48.786             | 48.765             | 49.703             | 49.703          | 48.367          | 2,8  |

1) Vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen und Hybridkapitalzinsen

#### Rückfragehinweis:

DI Peter Fleischer

Head of Investor Relations

Tel.: +43/50304/15-9949

Fax: +43/50304/55-5581

mailto:peter.fleischer@voestalpine.com

http://www.voestalpine.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

A-4020 Linz

Telefon: +43 50304/15-9949

FAX: +43 50304/55-5581

Email: IR@voestalpine.com

WWW: www.voestalpine.com

ISIN: AT0000937503

Indizes: WBI, ATX

Börsen: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009155/100803151> abgerufen werden.